

Die Selbitzer Bürgermeister-Kandidaten

im Interview mit der Redaktion des Selbitzer Bürgerblattes

In den nächsten Bürgerblatt-Ausgaben erscheint je ein Interview der Selbitzer Bürgermeister-Kandidaten



Philip Hohberger

- 33 Jahre
- Vorsitzender der SPD Selbitz
- Leiter vom Bauhof Selbitz
- Vorstand vom ATS Selbitz
- Sportreferent der Stadt Selbitz
- Stadtratsmitglied in Selbitz
- lebe mit meiner Familie in Selbitz
- liebe Fußball, das Ehrenamt und meine Freizeit

1. Was sind Ihre persönlichen Beweggründe für Ihre Bürgermeisterkandidatur?

Ich bin seit fast 20 Jahren ganz nah dran an unserer Stadtverwaltung. Immer wieder konnte ich mich einbringen, Dinge zum Besseren verändern und auch im Stadtrat meinen Beitrag leisten.

Ich kenne die Abläufe und Möglichkeiten der Verwaltung sehr gut, und nun möchte ich die volle Verantwortung für unsere Stadt übernehmen. Ich kann das und ich will das!

2. Welches sind die für Sie wichtigsten Ziele für Selbitz?

Selbitz ist schöner, erfolgreicher und kann mehr, als viele glauben. Somit möchte ich durch Stadt-Marketing schnell am Image arbeiten, z. B. das Bahnhofsareal in Angriff nehmen und neue Angebote für Alle schaffen – für unsere Kids, unsere Familien und die Generation 60+.

3. Welches Projekt würden Sie nach einer erfolgreichen Wahl sofort in Angriff nehmen?

Erst einmal geht es für mich um eine optimale Übergabe der Projekte durch Stefan Busch.

Dann hat das „alte Schulhaus“ Priorität, da wir das im Stadtrat bereits beschlossen haben.

Sind wir ehrlich: Das wird viel Geld kosten, und ich verspreche nichts, was ich nicht halten kann. Ideen habe ich genug – siehe meinen 8-Punkte-Plan für ein Selbitz mit Zukunft.

4. Beschreiben Sie uns doch bitte Ihre persönlichen Stärken!

Ich habe das optimale Alter für einen jungen, aber auch berufserfahrenen Bürgermeisterkandidaten. Immer wieder höre ich, dass ich richtig gut reden könne, jede Menge Ideen hätte, sehr gut managen könne und „mega fleißig“ sei. Dem stimme ich zu, das sind definitiv Stärken von mir. Schon 2020 hatte ich bei den Wahlen fast 2.000 Stimmen, das spricht für sich.

5. Und wie sieht es um Ihre Schwächen aus?

Meinen Schwächen geht es gut und sie werden immer weniger :-)

6. Wo genau sehen Sie die Stärken von Selbitz?

Selbitz geht es finanziell besser als vielen anderen Gemeinden, Selbitz hat das schönste Wiesenfest in der Region und Selbitz kann noch viel mehr! Selbitz ist für mich ein Geheimtipp im Landkreis.

7. Wie regeln sie Ihre berufliche Nachfolge, falls Sie zum Bürgermeister gewählt werden?

Alles schon geregelt. Mein Nachfolger im Bauhof steht fest, beim ATS übernimmt mein Bruder Jonas Hohberger die größten und wichtigsten Aufgaben. Ich bin bereit für ein Selbitz mit Zukunft!

Wir bedanken uns ganz herzlich für das Gespräch!

Redaktion des Selbitzer Bürgerblattes

**Die Bürgermeister-Kandidaten laden herzlich ein zur Podiumsdiskussion
am Donnerstag, 26.2. um 19 Uhr in die Turnhalle der Grundschule Selbitz.**

Es steht nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen zur Verfügung.

Aus diesem Grund können bei den drei Kandidaten Eintrittskarten für je 3,- Euro erworben werden.
Der Erlös geht zu 100% an den neuen Förderverein „Freggerla“ für unsere beiden Kindertagesstätten.

Die Eintrittskarten können **ab Di., 10.2.** über die unten stehenden Kontaktdaten erworben werden:

Christian Reinisch

bestattungshaus-selbitz@t-online.de
oder direkt am Friedhof, Brunnenstr. 51
Tel. 09280-1507

Rüdiger Strobel

ruedigerstrobel@web.de
oder direkt im Geschäft, Dörnthaler 71
Tel. 0175-4607982

Philip Hohberger

p.hohberger.selbitz@gmx.de
oder im ATS-Vereinsheim
Tel. 0160-911 48409